

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **21 (1917-1918)**

Heft 12

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Vichtergabe in Gunsten notleidender Schweizerkinder.

Die Zentralstelle für Unterbringung notleidender und erholungsbedürftiger Schweizerkinder, Basel, Spalenring 125 (Postcheck V 3280) gedenkt im Herbst eine Sammlung Erzählungen, Gedichte und Skizzen herauszugeben, zu der über 100 schweiz. Schriftsteller Beiträge gestiftet haben. Die Ausgabe hängt davon ab, daß genügend Subskriptionen einlaufen. Der Preis des Buches ist auf 6 Fr. angesetzt. **Wer ein Herz für unsere armen Schweizerkinder hat, bestellt sich dasselbe.**

An unsere verehrlichen Abonnenten.

Wegen neuerdings eingetretener Erhöhung der Papier- und Satzpreise, welche nun beinahe dreimal teurer sind als vor dem Kriege, sind wir zu unserm Bedauern genötigt, den Jahres-Bestellpreis für unsere Monatschrift auf Fr. 3. 80 zu erhöhen, damit unsere Selbstkosten gedeckt werden. Bei **Einzahlungen durch Postcheck** (auf unser Postcheck-Konto Nr. VIII 1669 „Am häuslichen Herd“) sind Fr. **3. 85** oder halbjährlich Fr. **1. 95** zu entrichten.

Wir hoffen zuversichtlich, Sie werden unser gemeinnütziges Unternehmen, das auf ein 21 jähriges Bestehen und Wirken zurückblickt, weiterhin durch Ihre Treue unterstützen und ihm neue Freunde werben helfen. Die Kunstbeilagen sollen wieder aufgenommen werden, sobald es die Verhältnisse erlauben.

Zürich, Rüdtenplatz 1, im September 1918.

Mit Hochschätzung

Der Präsident der Schriftenkommission: Dr. W. Klink.

Der Redaktor: Adolf Böglin.

Redaktion: Dr. Ad. Böglin, in Zürich 7, Apslstr. 70. (Beiträge nur an diese Adresse!)
 Unberlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden.
 Druck und Expedition von Müller, Werder & Co., Schipfe 33, Zürich 1.

Insertionspreise

für schweiz. Anzeigen: $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 120.—, $\frac{1}{2}$ S. Fr. 60.—, $\frac{1}{3}$ S. Fr. 40.—
 $\frac{1}{4}$ S. Fr. 30.—, $\frac{1}{8}$ S. Fr. 15.—, $\frac{1}{16}$ S. Fr. 7.50;
 für Anzeigen ausländ. Ursprungs: $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 150.—, $\frac{1}{2}$ S. Fr. 75.—, $\frac{1}{3}$ S.
 Fr. 50.—, $\frac{1}{4}$ S. Fr. 37.50, $\frac{1}{8}$ S. Fr. 18.75, $\frac{1}{16}$ S. Fr. 9.40.

Alleinige Anzeigenannahme: Annoncen-Expedition Rudolf Mosse,
 Zürich, Basel, Aarau, Bern, Biel, Chur, Glarus, Schaffhausen, Solothurn,
 St. Gallen.